

5. Aus dem Flugabwehrraketendienst

European Sky Shield – Renaissance der europäischen Flugabwehr?

Es ist kurz vor Mitternacht, als die Drohne vom Typ Tu-141 in den rumänischen Luftraum eindringt und unbehelligt über Ungarn bis nach Kroatien fliegt. Eine Dreiviertelstunde später schlägt sie in Zagreb ein und glücklicherweise kamen nur wenige Autos zu Schaden. Obwohl die Drohne auf dem Radar erschien, wurde sie nicht abgeschossen, was zu großer Kritik an der europäischen Luftabwehr führte. Der Vorfall zeigt auch die Strahlwirkung des ukrainisch-russischen Krieges auf unbeteiligte Staaten, die durch sich häufende Luftraumverletzungen in Polen weiter zunimmt. Zwar verfügt die NATO mit dem NATO Integrated Air Defense System (NATINADS) über eine Bündnisluftverteidigung, die sich aber vor allem auf die USA stützt. Die im August 2022 von Deutschland initiierte European Sky Shield Initiative (ESSI) soll den großen Nachholbedarf decken. Doch wie will die ESSI den europäischen Beitrag gewährleisten, welche Chancen und Probleme bietet sie und was sind die Gründe für die schwache europäische Luftverteidigung?

Mit dem Ende des Kalten Krieges galt ein großer Krieg in Europa als unwahrscheinlich. Europäische Armeen priorisierten fortan die Krisenintervention gepaart mit radikalen Einsparungen, was den sukzessiven Niedergang der Flugabwehr bedeutete. Das NATINADS existiert zwar weiterhin, büßte mit dem Abbau der Luftverteidigungsgürtel des Kalten Krieges jedoch dramatisch an Schlagkraft ein. Gerade europäische Staaten maßen der Flugabwehr in künftigen Konflikten eine untergeordnete Rolle bei. Beispielhaft hierfür ist die deutsche Heeresflugabwehr: Von 36 Patriotstaffeln existieren heute noch 11. Die Systeme Gepard und Roland wurden bis 2010 vollständig ausgemustert und 2012 wurde die Truppengattung der Heeresflugabwehr schließlich aufgelöst. Die restlichen Systeme wurden in die Luftwaffe integriert. Die deutsche Flugabwehr könnte Stand 2024 gerade einmal die Fläche Berlins decken, die Situation in anderen Ländern ist vergleichbar